

# TIROL HUMANITÄRE UNTERSTÜTZUNG FÜR KINDER WELTWEIT

JAHRESBERICHT  
2025



**Impressum:**

ZVR-Zahl: 1214384973

**Tirol Humanitäre Unterstützung für Kinder weltweit:**

An-der-Lan-Straße 39/41 A-6020 Innsbruck

Telefon: +43 676 5705424

E-Mail: [office@tirolhilfe.at](mailto:office@tirolhilfe.at)

**[www.tirolhilfe.at](http://www.tirolhilfe.at)**

## **Vorwort**

### ***Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde!***

Wir haben uns auch im Jahr 2025 bemüht, unsere bisherige Arbeit im Sinn der Nachhaltigkeit fortzusetzen und durch zusätzliche Projekte zu ergänzen. Für unsere Spenderinnen und Spender ist es von großer Bedeutung, dass wir uns mit ihrer Unterstützung um jene kümmern, die es am dringendsten benötigen und ihr oft schwieriges Leben erleichtern.

Vor allem die Kinder sind es, die am meisten Hilfe und Schutz brauchen. Wie unser Name bereits verrät, stehen sie im Mittelpunkt unserer Arbeit, die im vorliegenden Jahresbericht vorgestellt wird. Dabei haben wir natürlich nicht sämtliche Tätigkeiten des Vereins aufgezählt, sondern uns nur auf die wichtigsten Projekte beschränkt, um den Rahmen dieses Jahresberichts nicht zu sprengen.

Im Namen von „Tirol Humanitäre Unterstützung“ bedanke ich mich bei allen unseren Spenderinnen und Spendern, die unsere Hilfsaktionen ermöglicht oder manchmal sogar daran teilgenommen haben! Viele haben unsere Arbeit auch ehrenamtlich unterstützt und selbst in schwierigen Zeiten an uns geglaubt.

Wir wissen dieses Vertrauen zu schätzen, und laden alle Interessierten oder auch Hilfesuchende ein, uns zu kontaktieren. Sie können uns auch in unserem Büro oder auf einer unserer Veranstaltungen besuchen.

Obmann

**Bayram Güneri**

## **INHALTSVERZEICHNIS**

*Vorwort*

*Winterhilfe* 5

*Wasserbrunnenprojekt* 6

*Nothilfeprojekte* 7

*Ramadan-Hilfe* 8

*Kurban-Projekt* 10

*Bildungsprojekt* 11

*Eröffnung von zwei Entsalzungsanlagen in Ghana und Somaliland* 12

*Unterstützung von Kleinbauern in der Türkei* 13

*Das Ziegenprojekt* 14

*Patenschaftsprojekt für Waisenkinder* 15

# WINTERHILFE

Viele Regionen in der Welt leiden unter Kriegen, Armut und Naturkatastrophen. Diese Notlagen treiben viele Menschen zur Flucht, auch im Winter, unter Kälte und extremen Wetterverhältnissen. Gerade für Kinder ist diese Situation, die fast immer von Nahrungsmangel und Armut begleitet wird, nur schwer zu ertragen.



Mit dem Winterhilfsprojekt möchten wir dazu beitragen, dass die betroffenen Flüchtlinge die kalte Jahreszeit leichter überstehen können. Es war uns deshalb ein Anliegen, gerade in den kalten Wintertagen den Kindern in den jordanischen Flüchtlingslagern etwas Freude zu bereiten. Wir haben sie in ein Geschäft begleitet, wo sie sich warme Winterkleidung aussuchen und anziehen konnten. So haben wir nicht nur für Wärme gesorgt, sondern auch Hoffnung und Freude zu ihnen gebracht.

Im Rahmen der Winterhilfe kümmern wir uns außerdem um notleidende und oft obdachlose Menschen im Libanon, in der Türkei und in Palästina.

Gemeinsam können wir auch unter widrigen Umständen positive Veränderungen erreichen.



# WASSERBRUNNENPROJEKT

Auch 2025 haben wir unser Wasserbrunnenprojekt fortgesetzt. Damit wollen wir in Weltregionen, die unter großer Wasserknappheit leiden, den Zugang zu Trinkwasser erleichtern. Ein einziger Brunnen kann zwischen 100 und 400 Menschen mit sauberem Wasser versorgen und erlaubt auch die Nutzung für die Tierhaltung in der Landwirtschaft. Mehr als eine Milliarde Menschen auf diesem Planeten leidet unter dem Mangel an Wasser und ihre Zahl wächst angesichts der klimatischen Verhältnisse, der Trockenheit und versiegenden Quellen mit jedem Tag.

Den Luxus, den Wasserhahn zu öffnen und sauberes Trinkwasser zu genießen, können sich viele von Dürre betroffene Menschen kaum vorstellen. Sie müssen oft kilometerweite Fußmärsche hinter sich bringen oder sich stundenlang bei den Vergabeplätzen anstellen, um überhaupt Zugang zu Wasser zu erhalten. In Kriegsgebieten werden oft noch die Entsalzungs- und Kläranlagen bombardiert, was die Wasserqualität zusätzlich verschlechtert und verheerende Folgen für die Zivilbevölkerung nach sich zieht.



2025 wurden deshalb von unserem Verein 10 neue Brunnen errichtet, wir haben diese weiterbetreut, kontrollieren also die Trinkwasserqualität, das Funktionieren der Wasserpumpen und die Verteilungsgerechtigkeit. Das Projekt wurde in Somalia, Bangladesch, Ghana und Tansania durchgeführt.

# NOTHILFEPROJEKTE

Auch die geflüchteten Familien, die von Gaza nach Ägypten geflüchtet sind, haben wir nicht allein gelassen! Der Hintergrund ihrer Flucht liegt darin, dass verletzte Familienangehörige aus Gaza zur Behandlung nach Ägypten gebracht wurden, da im Gazastreifen selbst aufgrund der Bombardierung der Krankenhäuser und der Sanktionierung von Medikamenten keine adäquate medizinische Versorgung gewährleistet ist.

Wir haben versucht, ihnen in dieser schweren Zeit beizustehen, wir haben sie besucht und mit Mietzuschüssen, Lebensmittelhilfe und Dienstleistungen unterstützt. Im November haben wir der Bevölkerung in Gaza Trinkwasser zur Verfügung gestellt. Dort ist jeder Tropfen wertvoll, denn Wasser bedeutet Leben.

Die Hilfe für Gaza war vielen Spenderinnen und Spendern ein großes Anliegen und wir haben sie gerne fortgesetzt. Beispielsweise haben wir in Gaza im Gabalya-Bezirk in verschiedene Camps warme Mahlzeiten an Familien verteilt. Viele Personen haben davon profitiert.

Wir danken allen, die durch ihre Spenden diese Verteilaktionen im Gazastreifen ermöglicht haben.



# RAMADAN-HILFE

Wir wollten den Geist von Ramadan mit den Armen in Somaliland teilen. In den Städten Borama und Hargeisa in Somaliland haben wir 500 Lebensmittelpakete an bedürftige Familien verteilt und 1200 Waisenkinder und ihre Angehörigen zum gemeinsamen Iftar eingeladen. Im Rahmen unserer Ramadan-Hilfen haben wir auch Flüchtlingsfamilien in Libanon besucht.

Zu Ramadan haben wir auch Menschen in Gaza mit Iftar-Mahlzeiten ver-

sorgt. Auch in Bosnien und Herzegowina haben wir Ramadanhilfen an Bedürftige weitergegeben und mit Zakat- und Fitra-Gaben Freude verbreitet. Der Ramadan ist ein Monat der Einheit und Solidarität und gemeinsam durften wir die Schönheit des Teilens erleben. Diese Freude wollten wir auch mit den bereits oben beschriebenen verletzten und kranken Menschen aus Gaza, die nach Ägypten geflüchtet sind, und ihren Angehörigen teilen. Wie in jedem Ramadan

wurde auch dieses Jahr nicht auf die Kinder vergessen, die rechtzeitig vor Bayram von uns ihre Festtagskleidung und neue Schuhe geschenkt bekamen.

Am 28. Tag des Ramadans haben wir in Gaza dank Ihrer Spenden 200 Kindern Festtagskleidung überreicht! Auch in Tansania wollten wir 100 Kindern eine besondere Freude zum zum Bayramfest bereiten und haben ebenfalls neue Kleidung an sie übergeben.





# KURBAN-PROJEKT

In insgesamt 10 Ländern war unser Verein aktiv, um Opferfleisch an bedürftige Familien zu verteilen.

Unsere Teams haben aber auch die Kinder beschenkt und ihnen mit neuer Bekleidung Freude bereitet. Beispielsweise haben wir 200 Kinder aus den Flüchtlingslagern in Bangladesch, die aus Burma stammen, neue Festkleidung geschenkt und damit etwas Freude in ihr Leben gebracht.

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Spenderinnen und Spender.



# BILDUNGSPROJEKT

Mit dem Schultaschenprojekt möchten wir die Bildungschancen benachteiligter Kinder erhöhen. Seit mehreren Jahren unterstützt dieses Projekt vor allem geflüchtete und vertriebene Kinder, deren Ausbildung aufgrund ihrer Lebensbedingungen sonst kaum oder nur wenig gefördert wird.

2025 wurden Schultaschen mit genügend Schreib- und sonstigen Schulmaterialien, die für ein ganzes Jahr ausreichen werden, an Kinder in Bosnien, Ghana, Jordanien, im Libanon und in der Türkei verteilt.

In der Türkei haben wir diese Schultaschen an geflüchtete Kindern, die von dem großen Erdbeben in Malatya betroffen waren, übergeben. Wir bedanken uns deshalb bei allen, die dank ihrer Zuwendungen die Ausbildung dieser Kinder erleichtert haben.



# ERÖFFNUNG VON ZWEI ENTSALZUNGSANLAGEN IN GHANA UND SOMALILAND

Mit der Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender konnten wir im März 2025 in Somaliland und im September 2025 in Ghana zwei Entsalzungsanlagen eröffnen, die wir jeweils im Hof von Schulen errichtet haben.

Beide Anlagen ermöglichen sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch der lokalen Bevölkerung den Zugang zu sauberem Trinkwasser, mit dem täglich Hunderte von Menschen versorgt werden.

Herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die mit diesem Projekt zu einer funktionierenden Wasserversorgung beigetragen haben.



# UNTERSTÜTZUNG VON KLEINBAUERN IN DER TÜRKEI

Als Tirol Humanitärer Hilfsverein haben wir wegen dem Frostschaden im November 2025 3.000 Aprikosensetzlinge an die vom Ernteausschlag betroffenen Landwirte in Malatya verteilt.

Die Bauern waren dankbar für die Unterstützung und fühlten sich dadurch motiviert, trotz dem großen Verlust wieder neu anzufangen.



# DAS ZIEGENPROJEKT

Mit diesem Entwicklungshilfeprojekt möchten wir bedürftige Familien und Subsistenzbauern dabei unterstützen, selbstständig eine kleine Landwirtschaft zu betreiben.

Wir bieten ihnen jeweils 3 Ziegen als Geschenk an, was ihnen einerseits erleichtert, die eigene Familie leichter versorgen zu können und es andererseits sogar ermöglicht, Produkte aus Ziegenmilch an andere Kunden weiter zu verkaufen.

Insgesamt wurden 285 Ziegen in mehreren afrikanischen Ländern verschenkt, am meisten davon an Kleinbauern in Somalia.



# BILDUNGSPROJEKT

Dank Ihrer Spenden betreiben wir ein globales Patenschaftsprojekt für Waisenkinder. Es ist uns wichtig, Kindern, die wegen militärischer Konflikte oder aus anderen Gründen ihre Eltern verloren haben, mit Hilfe von Patenschaften so lange zu unterstützen, bis sie auf eigenen Beinen stehen können.

Die Kosten für Bildung, medizinische Versorgung, Lebensmittel, Kleidung und Unterkunft der Kinder können dadurch abgedeckt werden.

In folgenden Ländern haben wir im Jahr 2025 das Projekt durchgeführt: Somalia, Bangladesch, Jordanien, Libanon, Palästina, Bosnien Herzegowina, Türkei und Tansania. Insgesamt konnten so 159 Waisenkinder betreut werden.



# TIROL HUMANITÄRE UNTERSTÜTZUNG FÜR KINDER WELTWEIT

